Alemannischer – Narrenring e.V.
gegründet 1969

Pressemappe

Ansprechpartner für die Presse-Vertreter

Präsident und Narrenmeister

Markus Stark, Rißstraße 7, 88433 Schemmerberg
Tel. 07356-928286, mobil 0170-1433670,
praesident@alemannischer-narrenring.de

Medien-Ausschuss

Petra Kreuzer, Siedlungsweg 31, 87700 Memmingen
Tel. 08331-985704, mobil 0177-8342124, kleinaisha@aol.com

Klara Frei, Gerbergasse 8, 88326 Aulendorf
Tel. 07525-924949, mobil 0175-2725029, klara.frei@t-online.de

weitere Infos: www.alemannischer-narrenring.de

Was ist der Alemannische Narrenring e.V.?

Der Alemannische Narrenring e.V. kurz ANR, ist ein Zusammenschluss von Narrenzünften, Narrengesellschaften und –Gilden aus dem süddeutschen Raum mit der Zielsetzung, die fastnächtlichen und damit heimatlichen Bräuche zu pflegen und zu erhalten.
Dieses Brauchtum ist zwischenzeitlich als „immaterielles nationales Kulturerbe anerkannt.

Die Schwäbisch-alemannische Fastnacht wurde 2014 in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Oberkochen im Norden bis Rorschach (CH) im Süden und von Dillingen im Osten bis Taisersdorf im Westen.
Dieses zum Teil sehr hoch angesehene (angesiedelte) kulturelle Wirken, mit seinen großen Unterschieden in der Gestaltung und Auslegung der einzelnen Figuren und Masken unterstützt der ANR mit allen ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten.

Alte Bräuche wollen - nein müssen - gepflegt, dabei aber auch die Einhaltung bestimmter Regeln und Vorgaben überwacht werden. Dazu gehört natürlich vor allem die Lehre über die doch recht lange Entstehungsgeschichte der schwäbisch-alemannischen Fasnet.

Immer mehr Vorschriften und Auflagen bei der Gestaltung von Umzügen, Narrensprüngen und der weiteren närrischen Veranstaltungen sowie Versicherungs- und Haftpflichtfragen müssen mit den Behörden, Ämtern und Unternehmen allgemeingültig verhandelt und geregelt werden. So versteht sich der ANR in erster Linie als Dienstleister für seine Mitgliedsvereine.

Bei allen Vorschriften, die den Narren auferlegt werden, sollte die traditionelle Fastnacht eine fröhliche, lebensbejahende aber auch bodenständige Tradition sein. Dies ist das oberste Ziel des ANR mit seinen Mitgliedszünften.

Unter dem Motto „Jedem zur Freud, keinem zu Leid“ soll die Fasnet gelebt und vermittelt werden.

Der ANR wurde am 21.06.1969 in Friedrichshafen gegründet und ist seit dem 14.10.1969 im Vereinsregister eingetragen.

Er ist in drei Regionen aufgeteilt: Allgäu, Bodensee und Oberschwaben-Donau.
Der ANR hat **90 Mitgliedszünfte** und mit insgesamt ca. **27.500 Mitgliedern.**
Davon sind etwa **18.000** aktive Hästräger.

Kurzchronik des Alemannischen Narrenrings

Die wichtigsten Daten in Kürze:

04.01.1969	Erste Kontaktaufnahme der „Interessensgemeinschaft für den Zusammenschluss der Narrenvereine und Zünfte des Bodenseegebietes“ im Hotel Maier, Fischbach
21.06.1969	Gründungsversammlung des „Internationalen Narrenrings“ im Hafenbahnhof Friedrichshafen. Ende des Jahres 23 Mitgliedszünfte. Gerd Herrigel (Friedrichshafen) wird erster Präsident. Weitere Präsidiumsmitglieder: Herbert Keller, Vizepräsident; Horst Bäckert, Kanzellar; Robert Greuter, Protokoller und Edi Leins, Schatzmeister.
06.07.1969	1.Ringsitzung des „Internationalen Narrenrings“ in Neufrach
17.10.1969	Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Tettnang
25.01.1970	1.Ringtreffen des Internationalen Narrenrings in Friedrichshafen
20.02.1970	1. Närrischer Staatsempfang bei der Landesregierung in Stuttgart
13.06.1970	1. Narrenkonvent in Baienfurt, Umbenennung in „Alemannischer Narrenring“
07.02.1971	2. Ringtreffen in Leutkirch/Allgäu
06.02.1972	Max Markgraf von Baden wird erster Narrenritter des Alemannischen Narrenrings
10.02.1974	3. Ringtreffen in Lindau/Bodensee mit Brauchtumsabend
1975	ARGE-Tagung Ausrichtung in Hagnau
05.-06.02.1977	4. Ringtreffen in Neufrach mit Brauchtumsabend
09.-11.02.1979	5. Ringtreffen in Friedrichshafen; Jubiläum „10 Jahre ANR“; 1. Hexenraunacht im Ortsteil Ailingen OB Martin Herzog wird zum Narrenritter
13.-15.01.1981	6. Ringtreffen in Leutkirch/Allgäu Seine königliche Hoheit Carl Herzog von Württemberg und Ministerpräsident Lothar Späth werden Ehrennarren des ANR
24.01.1981	Vorstellung des 1. Narrenbuches des ANR in Leutkirch
07.10.1981	Verleihung des Brauchtumspreises der Firma Kurmark an den ANR
24.10.1981	Werner Graf und Robert Greuter werden zu Ehrennarren ernannt

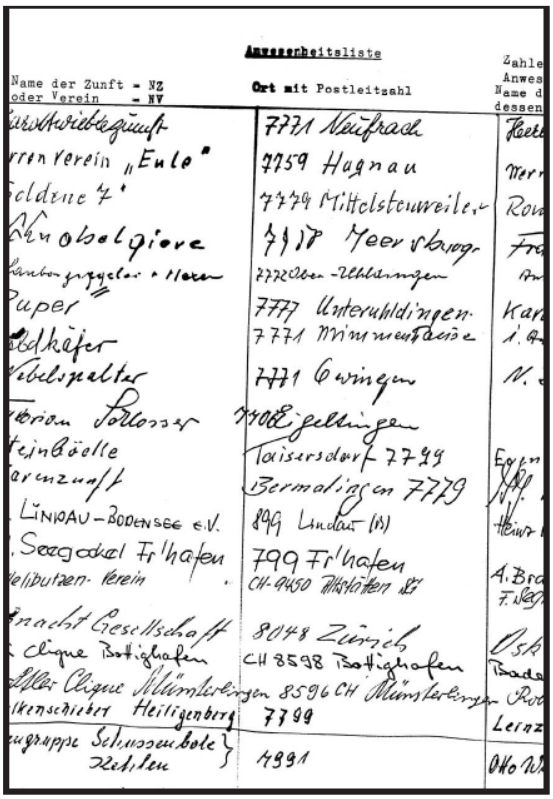
30.01.1983	Landrat Dr. Bernd Wiedmann wird Ehrennarr
1983	ARGE-Tagung Ausrichtung in Friedrichshafen
01.-03.02.1985	7. Ringtreffen in Ravensburg OB Karl Wäschle wird zum Narrenritter, Staatssekretär Alfons Maurer zum Ehrennarr ernannt.
05.10.1986	Narrenmarsch des ANR wird vorgestellt
25.04.1987	Frühjahrskonvent in Bad Wurzach-Ziegelbach Gerd Herrigel wird nach 18 Jahren Amtszeit zum Ehrennarrenmeister ernannt. Claus Heinicke (Hagnau) wird Narrenmeister
17.10.1987	Edi Leins wird zum Ehrennarr des ANR ernannt.
20.- 22.01-1989	8. Ringtreffen in Isny
14.10.1989	Die ANR Narrenfiguren Hexenmeister und Nachtwächter für die Hexenraunacht werden vorgestellt
13.01.1991	Die NZ d`Dammglonker Langenargen hat den einzigen Narrensprung im ANR 1991
18.01.1991	Außerordentlicher Senat: Restliche Fasnet 1991 wird wegen Golfkrieg komplett abgesagt.
24.11.1991	Narrenmeister Claus Heinicke tritt zurück. Otto Lutz (Ravensburg), stellv. Narrenmeister übernimmt die kommissarische Führung des ANR
10.10.1992	Franz Schlegel (Friedrichshafen) wird Narrenmeister
16.02.1993	ANR erstmals beim Narrenempfang im Regierungspräsidium Tübingen
1993	ARGE-Tagung Ausrichtung in Leutkirch
28.-30.01.1994	9. Ringtreffen in Friedrichshafen, Jubiläum „25 Jahre ANR“
Juni 1994	Einteilung des ANR in drei Regionen: Allgäu, Bodensee und Oberschwaben/Donau Wahlen der Oberzunftmeister, Stellvertreter und Schriftführer der Regionen
01.10.1994	Rücktritt des Präsidiums beim Herbstkonvent
05.11.1994	Außerordentlicher Konvent in Leupolz, Gerd Herrigel wird mit der kommissarischen Führung des ANR beauftragt.
25.03.1995	Walter Mohr (Biberach) wird Narrenmeister in Ravensburg-Schmalegg

19.10.1996	Otto Lutz und Herbert Mayer werden zu Ehrennarren ernannt
24.-26.01.1997	10. Ringtreffen in Ulm, OB Ivo Gönner wird zum Ehrennarr ernannt.
10.11.2000	Vorstellung des 2. Narrenbuchs des ANR im Schloss in Friedrichshafen
09.-11.02.2001	11. Ringtreffen in Biberach; OB Thomas Fettback und Verkehrsminister Ulrich Müller werden zu Ehrennarren des ANR ernannt.
07.04.2001	Charlie Maier (Langenargen) wird Narrenmeister in Brochenzell
22.06.2002	Jubiläum „33 Jahre ANR“ in Wolfegg
18.10.2003	Verabschiedung der Jugendordnung des ANR
08.-09.05.2004	ARGE-Tagung Ausrichtung in Langenargen
10.10.2005	Ehrennarrenmeister Gerd Herrigel verstorben
03.-05.02.2006	12.Ringtreffen des ANR in Leutkirch; TV Live-Übertragung durch SWR OB Elmar Stegmann wird zum Ehrennarren ernannt und Ministerpräsident Günther Oettinger zum Narrenritter geschlagen.
10.10.2006	ANR-Jugend wird gegründet. Erste Verbandsjugendleiterin, Hanna Willkens (Dornstadt)
20.06.2009	Jubiläum „40 Jahre ANR“ in Eberhardzell
24.10.2009	Xaver Netzer wird zum Ehrennarr des ANR ernannt
Fasnet 2010	ANR – Ausstellung „Häs und Maske“ in Biberach
11.-13.02.2011	13. Ringtreffen in Biberach Jürgen Fiedler und Xaver Netzer wird die „Goldene Narrenkappe“ verliehen
20.10.2012	Wolfgang Dieminger, Peter Fath und Michael Weinmann werden zu Ehrennarren des ANR ernannt
20.04.2013	Augustin Reichle (Leimbach) wird zum Narrenmeister und Präsident gewählt, Charlie Maier wird zum Ehrennarrenmeister des ANR ernannt
28.-30.06.2013	1. ANR Jugendcamp in Dornstadt
07.-09.02.2014	14. Ringtreffen in Weingarten Wolfgang Zimmermann, Georg Brugger und Helmut Schmollinger wird die „Goldene Narrenkappe“ verliehen
12.04.2014	Kurt Wörner wird zum Ehrennarr des ANR ernannt
14.11.2015	1. ANR-Jugend Fußballturnier in Vogt

17.09.2016	Brauchtumer-Tagung Ausrichtungsort Ochsenhausen
05.11.2016	1. ANR Jugend- ARGE Ausrichtungsort Weingarten
29.04.2017	ARGE-Tagung Ausrichtungsort in Leutkirch
20.10.2018	Rainer Beer wird zum Ehrennarr des ANR ernannt
01.-03.02.2019	15. Ringtreffen in Friedrichshafen
17.05.2019	Markus Stark (Schemmerberg) wird zum Narrenmeister und Präsident gewählt
21.06.2019	Festabend „50 Jahre ANR“ in Kluftern
05.08.2019	Festschrift 50 Jahre Alemannischer Narrenring erschienen

Geschichte und Ziele

Nur wenige Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg kam wieder Bewegung in die Narrenszene. Die Narrenzünfte erstanden neu oder wieder, Freundschaften untereinander wurden erneuert oder neu geknüpft.
Die Idee eines Zusammenschlusses kam auf. Ein Beitritt zum Verband Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte VSAN war aber für junge Zünfte nicht möglich.
Daher entschieden sich die Initiatoren nach langen Diskussionen für die Gründung eines neuen Ringes. Damit gab es auch für junge Zünfte die Möglichkeit, dabei zu sein.
Ziel der Gründung eines Verbandes war, dass man miteinander Fasnacht machen wollte. Koordination der Umzüge, Beseitigung der nicht zur alemannischen Fasnacht gehörigen Unsitten, Versicherungs- und Rechtsfragen und Verhandlungen mit der Gema, das waren einige der Dinge, die man miteinander angehen wollte.
Dass die Wiederbelebung und das Erhalten alten Brauchtums eine Vertiefung der Beziehung zur Heimat bedeutet, sollte den Menschen in dieser materiell ausgerichteten Zeit nähergebracht. und für die kommenden Generationen überliefert und weitergegeben werden.



Auf Einladung von Albert Brauchle, Herbert Keller und Werner Hiestand fand die erste Zusammenkunft von interessierten Präsidenten und Zunftmeistern am 4. Januar 1969 im Hotel Maier in Fischbach statt. Diese Kontaktaufnahme führte letztendlich zur Gründung des „Internationalen Narrenrings“ am 21. Juni 1969 im Hafenbahnhof in Friedrichshafen.
Das erste Präsidium bestand aus: Präsident Gerd Herrigel, Vizepräsident Herbert Keller, Kanzellar Horst Bäckert, Protokoller Robert Greuter und Schatzmeister Edi Leins.
Bis zum Ende des Jahres 1969 hatte der neue Narrenring bereits 23 Mitgliedszünfte aus Deutschland und der Schweiz und schon am 25. Januar 1970 fand das erste Ringtreffen des Internationalen Narrenrings in Friedrichshafen statt.

1970: Der erste Zunftmeisterempfang in der Geschichte des ANR im Rathaus Friedrichshafen, von links:
Dr. Max Grünbeck,
SKH Carl Herzog von Württemberg und Albert Brauchle.

Dass aus dem „Internationalen Narrenring“ der heutige Alemannische Narrenring wurde, ist auch der Frage einer Journalistin zu verdanken. Diese wollte wissen, ob in diesem - schließlich internationalen – Verband denn auch beispielsweise eine Zunft aus Südafrika beitreten könne, so es denn eine gäbe. Das hatten die Gründerväter so nicht geplant, denn das alemannische Brauchtum in der Fasnacht sollte schließlich im Vordergrund stehen.
Daher erfolgte am 13. Juni 1971 die Umbenennung in „Alemannischer Narrenring“.
Der ANR ist zwischenzeitlich von 23 Gründungsmitgliedern auf 90 Zünfte angewachsen und repräsentiert derzeit ca. 27.000 Narren, wovon 18.000 aktive Hästräger und 9.000 passive Mitglieder in den Mitgliedszünften sind.
Durch die gewachsene Zahl der Mitgliedszünfte wurden im Jahr 1994 aufgrund der damaligen Satzung die Regionen im ANR aktiviert.
Es wurden die Regionen Allgäu, Bodensee und Oberschwaben/Donau gebildet und das Präsidium um die 3 Oberzunftmeister erweitert.
Im Jahr 2006 wurde die ANR-Jugend gegründet. Der/Die jeweilige Vorsitzende der ANR-Jugend ist Mitglied im Präsidium.

Das Präsidium besteht heute aus: Präsident/Narrenmeister Markus Stark, Schatzmeister Fridolin Aierstock, Kanzelarin Claudia Bosler, Protokollerin Anita Kauschinger, Brauchtumer Andreas Heine, Chronist Reiner Stadler, Jugendleiter Sebastian Peter, Jürgen Hanser (OZM Allgäu), Markus Kast (OZM Bodensee) und Helmut Eichler (OZM Oberschwaben/Donau).

Die Ziele des Verbandes haben sich zwar nicht verändert, aber erweitert. Unter anderem findet heute eine strengere Überwachung der Zünfte statt, um fremdländische Einflüsse und untypische Brauchtumselemente zu vermeiden.

1981:
Das erste Narrenbuch wird in Leutkirch präsentiert.

In der Satzung des ANR ist fest verankert, dass alle vier Jahre, spätestens aber alle fünf Jahre ein Ringtreffen stattfinden muss. An diesen Ringtreffen müssen alle Mitgliedszünfte teilnehmen. Bei diesen Treffen will sich der ANR der Bevölkerung zeigen, um am Brauchtum der Fasnet auch nicht-aktive Narren teilhaben zu lassen.

Bisherige Bestandteile der Ringtreffen sind die Hexenraunacht, Brauchtumsabend und natürlich der große Narrensprung. Ergänzungen können sein Bütteltreffen und Narrenelterntreffen.

Zwischen drei und fünf Freundschaftstreffen (Narrentreffen) werden vom Konvent (Mitgliederversammlung) des ANR jährlich an die Mitgliedszünfte vergeben. Diese Narrentreffen fördern die närrische Freundschaft.

Außerdem werden Seminare und Brauchtumsveranstaltungen für die Mitgliedszünfte durchgeführt. Kontaktpflege zu Ministerien, Behörden, der Gema und anderen Institutionen werden vom Präsidium des ANR wahrgenommen. Die Förderung des fastnächtlichen und heimatlichen Brauchtums steht jedoch nach wie vor an erster Stelle.

Narrenbütteltreffen

Hexenraunacht:

Der Hexenmeister des ANR beschwört seine Hexen beim Ringtreffen in Ulm

Ausgezeichnete Persönlichkeiten

Ehrennarren:

1981 Seine königliche Hoheit Carl Herzog von Württemberg
1981 Lothar Späth, Ministerpräsident Baden-Württemberg +
1981 Werner Graf , Rorschach/Schweiz +
1981 Robert Greuter, Münsterlingen/Schweiz +
1982 Staatssekretär MdL Alfons Maurer
1983 Dr. Bernd Wiedmann, Landrat des Bodenseekreises +
1987 Edi Leins, Heiligenberg +
1996 Otto Lutz, Ravensburg +
1996 Herbert Mayer, Gebrazhofen
1997 Ivo Gönner, Oberbürgermeister von Ulm
2001 Thomas Fettback, Oberbürgermeister von Biberach
2001 Ulrich Müller, Verkehrsminister Baden-Württemberg
2006 Elmar Stegmann, Oberbürgermeister von Leutkirch
2009 Xaver Netzer, Scheidegg +
2012 Wolfgang Dieminger, Ulm
Peter Fath, Brochenzell +
Michael Weinmann, Niederrieden
2014 Kurt Wörner, Leimbach
2018 Rainer Beer, Baindt

Narrenritter:

1972 Seine königliche Hoheit Markgraf Max von Baden
1979 Martin Herzog, Oberbürgermeister von Friedrichshafen
1985 Karl Wäschle, Oberbürgermeister von Ravensburg
2006 Günther Oettinger, Ministerpräsident Baden Württemberg

Ehrennarrenmeister:

1987 Gerd Herrigel, Friedrichshafen +
2013 Charlie Maier, Langenargen

Das Ordenskapitel

Das ist der Ausschuss, der für die Festlegung und Einhaltung der Ordensregelung zuständig ist. Die Mitglieder werden vom Präsidium des ANR ernannt. Das Ordenskapitel besteht aus fünf Mitgliedern, davon muss eines dem Präsidium angehören. Weitere Aufgabe dieses Gremiums ist es, über die Anträge auf Verleihung der Orden zu entscheiden und bei Verleihungen mitzuwirken.

Hästrägerorden neu

Hästrägerorden alt

Hästrägerorden
Er wird an passive oder aktive Mitglieder der Narrenzünfte des ANR verliehen.

Ehrenhäsorden
Silberkranz

Er wird nach mindestens zehnjähriger Tätigkeit für Zunft oder Ring verliehen.

Ehrenhäsorden
Goldschliff

Er wird verliehen an langjährige Präsidiums- oder Ausschussmitglieder, sowie an Zunftmeister, die ein Freundschaftstreffen ausrichten.

Wappenorden alt

Wappenorden neu

Wappenorden

Dieser wird nur an Zunftmeister verliehen, die ein Ringtreffen, Freundschaftstreffen oder Jubiläumstreffen ausrichten.

Verdienstorden neu

Verdienstorden alt

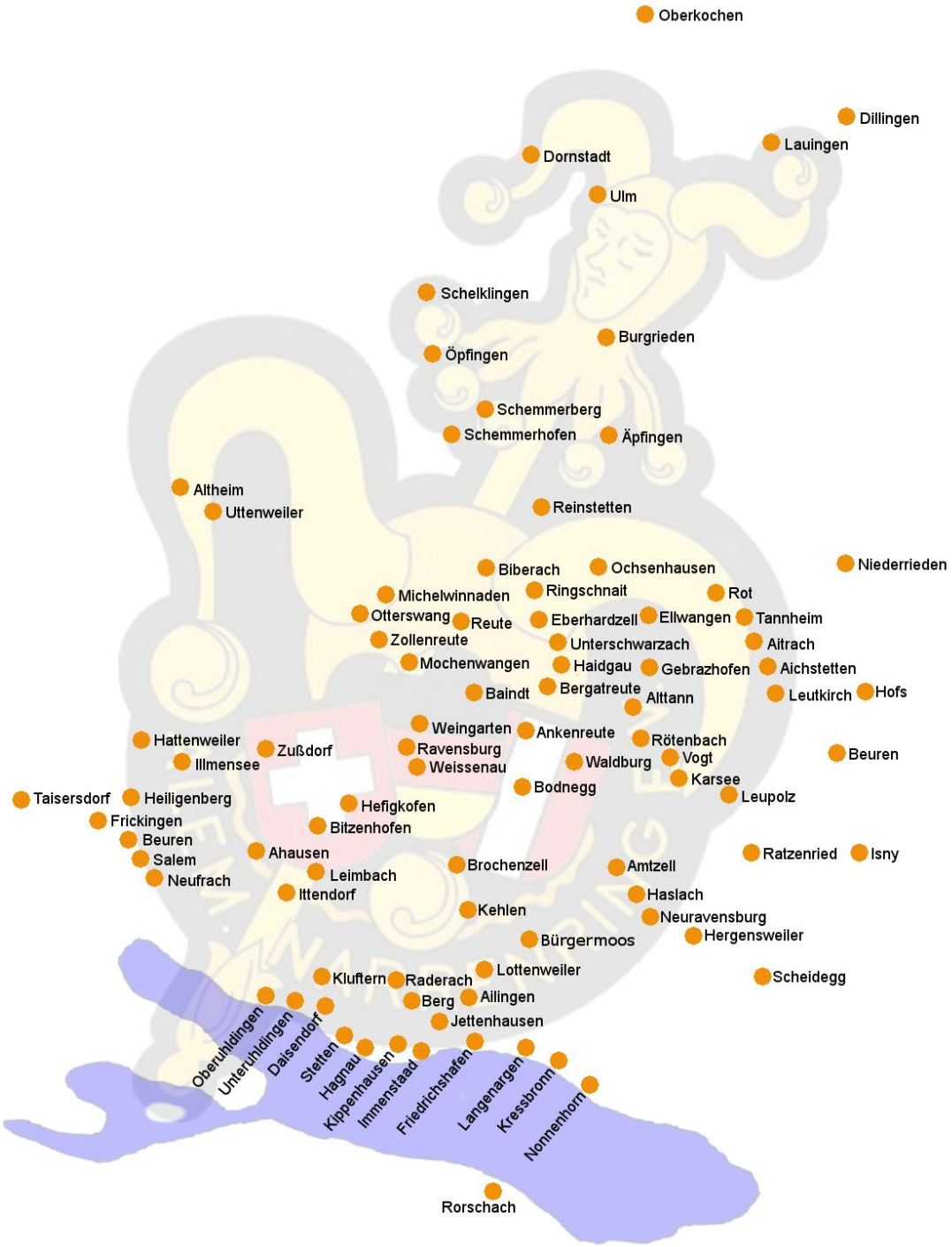
Verdienstorden
Er wird an Mitglieder verliehen, die mindestens zehn Jahre als Zunft-, Narren- oder Elferrat, im Vorstand oder als Gruppenführer tätig waren.

Goldene Narrenkappe
Diese höchste Auszeichnung des Alemannischen Narrenrings wird für besondere Leistungen an Mitglieder des Präsidiums nach mindestens zwölfjähriger Tätigkeit im Präsidium des ANR verliehen; sowie an Zunftmeister, Präsidenten, Zunft- oder Narrenräte oder Vorstandsmitglieder nach 15-jähriger herausragender Tätigkeit.

Amtskette des Präsidiums
Sie ist das sichtbare Zeichen der Präsidiumsmitglieder des ANR.

Ehren- und Freundschaftszeichen
Diese Anstecknadeln werden vom Präsidium an Freunde und Gönner des ANR verliehen.

Das Verbreitungsgebiet



Von Ulm bis Rorschach, von Heiligenberg bis Isny: Der Alemannische Narrenring ist im süddeutschen Raum in drei Regionen aufgeteilt: Allgäu, Bodensee und Oberschwaben/Donau

Die Gründungszünfte und Aufnahmejahre weiterer Zünfte

Gründungszünfte, die 1969 ihren Aufnahmeantrag abgegeben haben:

Ort	Name der Zunft, Verein	Beitrittsdatum	Unterschrift des Bevollmächtigten	
Bottighofen	Löli-Clique	21.06.1969	Rolf Bader	ausgetreten
Brochenzell	Narrenverein e. V	dto	Josef Burkhart	
Daisendorf	Narrenverein	dto.	Berthold Schmid	
Friedrichshafen	Narrenverein Seegockel	dto	Albert Brauchle	
Hagnau	Narrenverein Eule	dto.	Werner Hiestand	
Heiligenberg	Narrenver. Wolkenschieber	dto.	Eduard Leins	
Kehlen	Narrenz. Schussenbohle	dto.	Otto Wiegele	
Lindau	Narrenzunft	dto.	Heinz Steil	ausgetreten
Münsterlingen	Narrenverein Hechtler	dto	Robert Kreuter	ausgetreten
Neufrach	Hardtwieblezunft	dto.	Herbert Keller	
Rorschach	Ranzengarde	dto.	Werner Graf	
Taisersdorf	Narrenverein Steinböcke	dto.	Eugen Utz	
Unteruhldingen	Narrenverein Puper	dto.	W. Bügler ??	
Zürich	Fasnachtsgesellschaft	dto.	Oskar Treyer	ausgetreten
Leutkirch	Narrenzunft Nibelgau	21.07.1969	Columban. Steinhauser	
Aitrach	Narrenzunft des TSV Aitrach	21.07.1969	Gustav Engeser	
Bregenz	ORE – ORE Ausschuss	28.09.1969	Luis Malfer	ausgetreten
Gebrazhofen	Narrenvereinigung Gebr.	01.10.1969	Herbert Mayer	
Ailingen	Narrenzunft	08.10.1969	Armin Hildebrand	
Isny	NZ. Lachende Kuh	10.10.1969	Egon Durach	
Baienfurt	Narrenzunft Henkerhaus	03.11.1969	Hans Sättele	ausgetreten
Oberuhldingen	Narrengesellschaft	10.11.1969	Erich Seeger	
Rorschach	Fasnachtsgesellschaft	16.12.1969	Walter Hofer	ausgetreten

Von 23 Gründungszünften sind noch 16 im Alemannischen Narrenring. In den Folgejahren kamen jedoch eine Vielzahl von neuen Zünften hinzu:

1970	NZ Lottenweiler
	NG Hennenschlitter Immenstaad
1971	Bodanesen-Clique Kreuzlingen
	NV Ratzemaus Ratzenried
	NZ Eberhardszell
	Schwarze Veri Zunft Ravensburg
1973	NZ Göhrelöchner Kluftern
1974	NV Salem
	NV Nonnenhorn
	NZ Ochsenhausen
	NG Schussentäler Reute
	NG Stetten
1975	FG Trübbach
1976	NZ Tryllenbühler Beuren
1977	NZ Bitzenhofen
	NZ Leupolz
1980	NZ Urig Beuren
1981	NZ Bergatreute
	NZ Hattenweiler
	NZ Hefigkofen
	NZ Hugeloh Leimbach
	NZ Schindelbach Zollenreute
1982	NZ Chadaloh Haidgau
1983	NZ Schlagga-Wäscher Oberkochen
1984	NZ d`Dammglonker Langenargen
	NZ Zockler, Zussdorf
1985	NV Kippenhausen
	NZ Schemmerhofen
	NZ Laudonia Lauingen
	NZ Pflugraicher Uttenweiler

1986	NZ Höllteufel Alttann NZ Heufresser Vogt FG Reblus Weinfelden NZ Biberach
1987	NZ Weckafresser Äpfingen NZ Guggenbichler Ittendorf NZ Neuravensburg NZ Daaschoraweibla Tannheim
1988	NZ Hergensweiler
1989	NZ Moschobst Ahausen Narren-Au Weissenau
1990	NZ Raspler Baindt
1991	NZ Donauratza Öpfingen
1993	NZ Ulm
1994	NV Bockstall Weingarten Ortsverband Kressbronner Narrenzünfte
1995	NZ Niederrieden
1996	NZ Bodnegg NZ Ellwangen NZ Rot a. d. Rot NZ Scheidegg
1997	NZ Bodenseenarren Jettenhausen NZ Aichstetten
1998	NZ Otterswang
1999	NZ Dillingen NZ Frickingen
2000	NZ Rötenbach NZ Unteruhldingen
2001	NZ Altheim NZ Michelwinnaden NZ Reinstetten

2002	NZ Burgrieden
	NZ Raderach
2003	NZ Haslach
	NZ Karsee
	NZ Schemmerberg
2004	NZ Dornstadt
	NZ Schelklingen
	NZ Waldburg
2006	NZ Amtzell
	NZ Ringschnait
2007	NZ Hofs
2008	NZ Berg
2010	NV Wasserspucker Ilmensee
2013	NG Unterschwarzach
2016	Affenfamilie Ankenreute
2019	Narrenzunft Bürgermoos
	Narrenzunft Mochenwangen

Die Mitgliedszünfte

Region Allgäu

Oberzunftmeister	**(NZ Waldburg)**	**Jürgen**	**Hanser**
Stellv. Oberzunftmeisterin	**(NZ Haidgau)**	**Daniel**	**Wassner**
Schriftführer	**(NZ Haslach)**	**Ralf**	**Angele**

BEZEICHNUNG	***VEREINSORT***	
Narrenzunft Aichstetten e.V.	Aichstetten	www.nz-aichstetten.de
Narrenzunft Roiweible	Aitrach	www.fasnet-in aitrach.de/narrenzunft.html
Narrenzunft Höllteufel e.V. 1977	Alttann	www.hoellteufel-alttann.de
Affenfamilie Ankenreute e.V.	Ankenreute	www.affenfamilie-ankenreute.de
Narrenzunft Amtzeller Ramseweible e.V.	Amtzell	www.ramseweible.de
Narrenzunft Raspler Baindt e.V.	Baindt	www.raspler.de
Narrenzunft Bergatreute e.V.	Bergatreute	www.narrenzunft-bergatreute.de
Narrenzunft Urig Beuren e.V.	Beuren	www.nz-beuren.de
Narrenzunft Brotfresser	Bodnegg	www.narrenzunft-bodnegg.de
Narrenvereinigung Gebrazhofen e.V.	Gebrazhofen	www.nvgebrazhofen.de
Narrenzunft Chadaloh e.V.	Haidgau	www.nz-chadaloh.de
Narrenzunft Haslacher Hatternweible e.V.	Haslach	www.hatternweible.de
Weißnarrenzunft Hergensweiler e.V.	Hergensweiler	www.nzhergensweiler.de
Narrenzunft Hergesweib Hofs e.V	Hofs	www.hergesweib-hofs.de
Narrenzunft Lachende Kuh Isny e.V.	Isny	www.lachendekuh.de
Narrenzunft Karsee Butze Dätz e.V.	Karsee	www.nz-karsee.de
Narrenzunft Leupolz e.V.	Leupolz	www.nz-leupolz.de
Narrenzunft Nibelgau Leutkirch e.V.	Leutkirch	www.nz-nibelgau.de
Narrenzunft Mochenwangen Drecketer Bläse e.V.	Mochenwangen	www.drecketer-blaese.de
Narrenzunft Neuravensburg e.V.	Neuravensburg	www.narrenzunft-neuravensburg.de
Narrenzunft Niederrieden e.V.	Niederrieden	www.narrenzunft-niederrieden.de
Narrenverein Ratzemaus	Ratzenried	www.ratzemaus.de
Narrengilde Schussentäler Reute e.V.	Reute	www.narrengilde-reute.de
Narrenzunft Hundsknochen Rötenbach e.V.	Rötenbach	www.nz-hundsknochen.de
Narrenzunft Scheidegg e.V.	Scheidegg	www.nz-scheidegg.de
Narrenzunft Daaschora Weibla Tannheim e.V.	Tannheim	www.nz-tannheim.de
Narrengilde Schwaaz´r Butz Unterschwarzach	Unterschwarzach	www.ng-unterschwarzach.de
Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.	Vogt	www.nz-vogter-heufresser.de
Narrenzunft Burgnarren Waldburg e.V.	Waldburg	www.burgnarren-waldburg.de
Narrenzunft Schindelbach-Zollenreute e.V.	Zollenreute	www.narrenzunft-zollenreute.de

Zünfte in der Region: 30

Region Bodensee

Oberzunftmeister	**(NZ Heiligenberg)**	**Markus**	**Kast**
Stellv. Oberzunftmeister	**(NV Heidachgeister)**	**Frank**	**Habelmann**
Schriftführer	**(NZ Neufrach)**	**Ursula**	**Majewski**

BEZEICHNUNG	***VEREINSORT***	
Narrenverein Moschtobst Ahausen e.V.	Ahausen	www.moschtobst-ahausen.de
Narrenzunft Ailingen e.V.	Ailingen	www.nz-ailingen.de
Narrenzunft Schotterwälder Berg e.V.	Berg	www.schotterwaelder.de
Narrenzunft Tryllenbühler Beuren e.V.	Beuren/Salem	www.tryllenbuehler.de
Narrenzunft Bitzenhofen-Oberteuringen e.V.	Bitzenhofen	www.nz-bitzenhofen.de
Narrenzunft Brochenzell e.V.	Brochenzell	www.narrenzunft-brochenzell.de
Narrenzunft Bürgermoos e.V.	Bürgermoos	www.nz-buergermoos.de
Narrenverein Sumpfgeister e.V.	Daisendorf	www.sumpfgeister.de
Narrenverein Frickinger Dreckspringer e.V.	Frickingen	www.frickingerdreckspringer.de
Narrenzunft Seegockel	Friedrichshafen	www.nz-seegockel.de
Narrenverein Eule Hagnau 1912 e.V.	Hagnau	www.nv-eule.de
Narrenzunft Bodemännle Hattenweiler	Hattenweiler	www.facebook.com/nv.bodemaennle/
Narrenzunft Hefigkofen e.V.	Hefigkofen	www.nz-hefigkofen.de
Narrenzunft Wolkenschieber Heiligenberg 1908 e.V.	Heiligenberg	www.narrenverein-wolkenschieber.de
Narrenverein Wasserspucker Illmensee e.V.	Illmensee	www.wasserspucker.de
Narrenverein Hennenschlitter Immenstaad e.V.	Immenstaad	www.hennenschlitter.de
Narrenverein Guggenbichler e.V.	Ittendorf	www.nvguggenbichler.de
Häfler Bodenseenarren Friedrichshafen-Jettenhausen e.V.	Jettenhausen	www.bodenseenarren.de
Narrenzunft Schussenbole Kehlen e.V.	Kehlen	www.nz-kehlen.de
Katzenzunft Kippenhausen e.V.	Kippenhausen	www.katzenzunft-kippenhausen.de
Narrenzunft Kluftern e.V.	Kluftern	www.nz-kluftern.de
Narrenverein Griesebigger e.V.	Kressbronn	www.griesebigger.de
Narrenverein Heidachgeister Kressbronn e.V.	Kressbronn	www.haidachgeister.de
Narrenzunft d'Dammglonker e.V.1955	Langenargen	www.dammglonker.de
Narrenzunft Hugeloh Leimbach e.V.	Leimbach	www.hugeloh.de
Narrenzunft Lottenweiler e.V.	Lottenweiler	www.nz-lottenweiler.de
Hardtwieble-Zunft Neufrach e.V.	Neufrach	www.hardtwieblezunft.de
Narrenverein Nonnenhorn e.V.	Nonnenhorn	www.narrenverein-nonnenhorn.de
Narrengesellschaft Oberuhldingen e.V.	Oberuhldingen	www.ngoberuhldingen.de
Narrenzunft Wald-Schrat Raderach	Raderach	www.wald-schrat.de
Ravensburger Schwarze Veri Zunft e.V.	Ravensburg	www.schwarzeVeriZunft.de
Narrenverein Salem e.V.	Salem	www.narrenverein-salem.de
Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten e.V.	Stetten	www.hasle-maale.de
Steinbockzunft Taisersdorf e.V.	Taisersdorf	www.steinbockzunft-taisersdorf.de
Narrenverein Puper Unteruhldingen e.V.	Unteruhldingen	www.nv-puper.de/index.php
Narrenzunft Bockstall Weingarten e.V.	Weingarten	www.nv-bockstall.de
Narrenzunft Narren-Au Weissenau1960 e.V.	Weissenau	www.narrenzunft-weissenau.de
Narrenzunft Zockler OHA e.V.	Zußdorf	www.narrenzunft-zussdorf.de

Zünfte in der Region: 38

Region Oberschwaben-Donau

Oberzunftmeister	**(NZ Eberhardzell)**	**Helmut**	**Eichler**
Stellv. Oberzunftmeister	**(NZ Lauingen)**	**Alex**	**Wild**
Schriftführer	**(NZ Oberkochen)**	**Sonja**	**Hahn**

BEZEICHNUNG	***VEREINSORT***	
Narrenzunft Altheim e.V.	Altheim	www.fegsandhexen-mondstupfer.de
Narrenzunft Weckafresser Äpfingen e.V.	Äpfingen	www.weckafresser.de
Narrenzunft Biberach e.V.	Biberach	www.nz-biberach.com
Narrenzunft Burgrieden e.V.	Burgrieden	www.nz-burgrieden.de
Narrenzunft Dillingen e.V.	Dillingen	www.narrenzunftdillingen.de
Narrenzunft Dornstadt e.V.	Dornstadt	www.doraweibla.de
Narrenzunft "Zeller Schwarze Katz" Eberhardzell e.V.	Eberhardzell	www.nz-eberhardzell.de
Narrenzunft Bawaldbohle Ellwangen e.V.	Ellwangen	www.bawaldbohle.de
Faschingsgesellschaft Laudonia e.V.	Lauingen	www.laudonia.de
Narrenzunft Michelwinnaden e.V.	Michelwinnaden	www.nz-michelwinnaden.de
Narrenzunft Oberkochener Schlagga-Wäscher e.V.	Oberkochen	www.schlaggawaescher.de
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.	Ochsenhausen	www.kg-nzochsenhausen.de
Narrenzunft Donau-Ratzen Öpfingen 1988 e.V.	Öpfingen	www.donauratzen.de
Narrengilde Otterswang e.V.	Otterswang	www.ngotterswang.de
Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e.V	Reinstetten	www.narrenzunft-reinstetten.de
Narrenzunft Ringschnait e.V.	Ringschnait	www.nz-ringschnait.de
Narrenzunft Bobohle Rot an der Rot e.V.	Rot	www.nz-bobohle.de
VzPdB Schelkligen e.V. "Schelklinger Waldhutzla"	Schelklingen	www.schelklinger-waldhutzla.de
Narrenzunft Brühlhund Schemmerberg e.V.	Schemmerberg	www.narrenzunft-schemmerberg.de
Narrenzunft Schemmerhofen e.V.	Schemmerhofen	www.narrenzunft-schemmerhofen.de
Narrenzunft Ulm e.V.	Ulm	www.narrenzunft-ulm.de
Narrenzunft Pflug-Raicher Uttenweiler e.V.	Uttenweiler	www.nz-pflug-raicher.de

Zünfte in der Region: 22